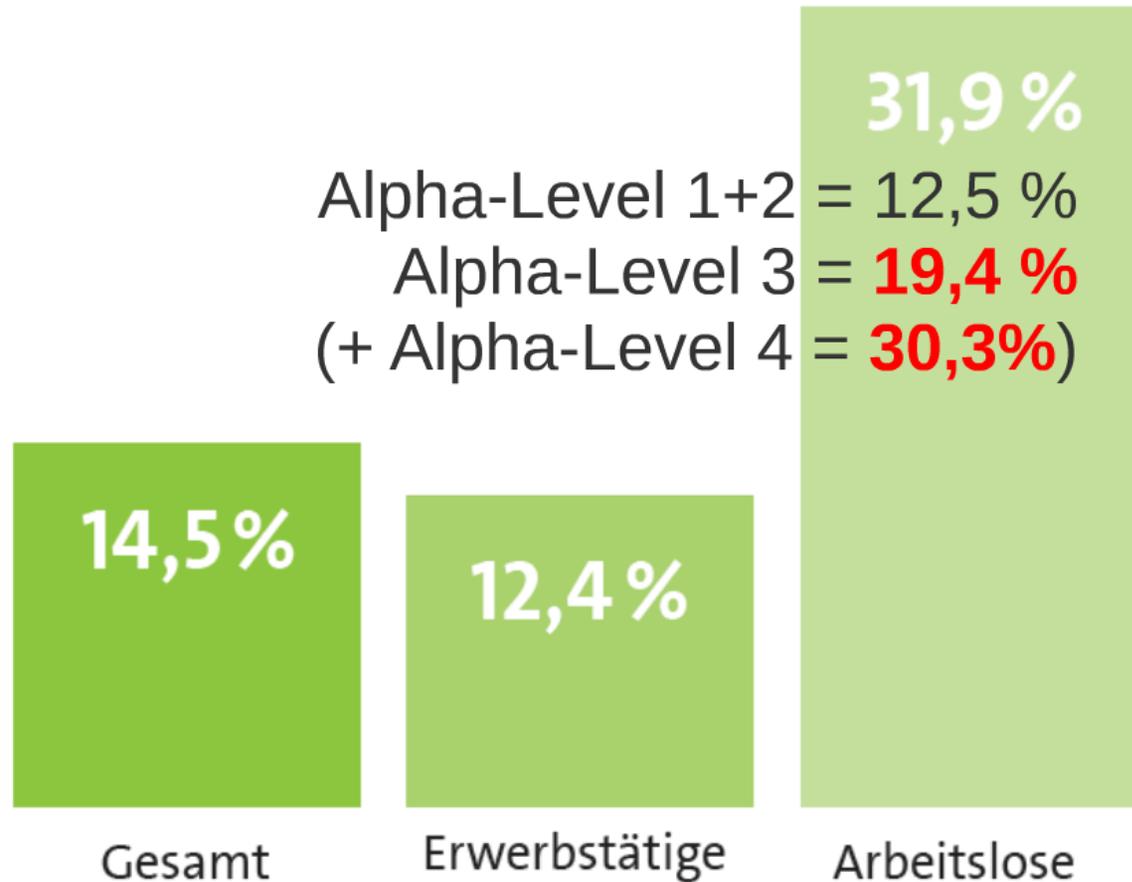


Fördergeber

- Projekt des Deutschen Volkshochschul-Verbandes
- Gefördert vom BMBF
- Förderschwerpunkt „Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“ der Nationalen Strategie zur Verringerung der Zahl der funktionalen Analphabet/innen/en in Deutschland
- Laufzeit: 10/2012 – 09/2015

Funktionaler Analphabetismus leo. – Level-One-Studie (2011)

Anteil funktionaler Analphabet/inn/en
in Deutschland (18-64 Jahre)

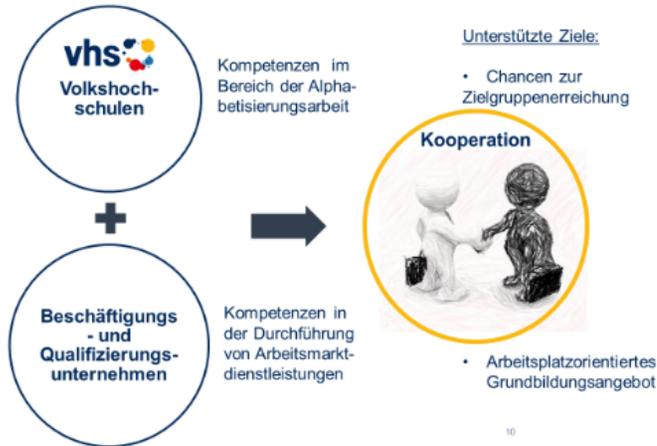


Erwachsene in Alphabetisierungskursen der Volkshochschulen (2011)

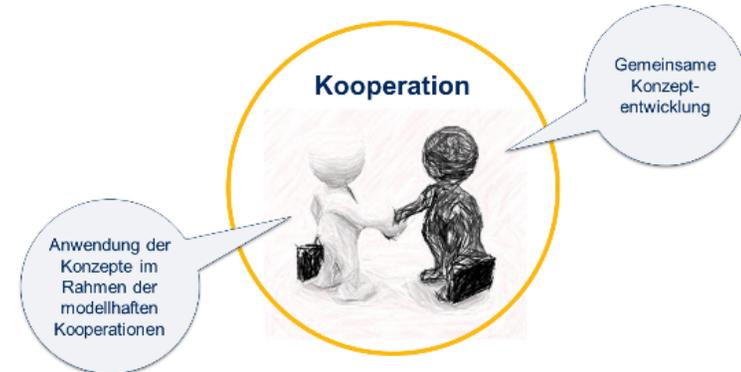
Alpha-Level	$\alpha 1$	$\alpha 2$	$\alpha 3$	$\alpha 4$	$> \alpha 4$
Verteilung der Bevölkerung laut leo. – Level-One Studie	0,6%	3,9%	10,0%	25,9%	59,7%
Verteilung der Teilnehmenden in Alphabetisierungskursen laut AlphaPanel	6,8%	39,6%	23,6%	19,4%	10,5%

Kooperation als Projektansatz

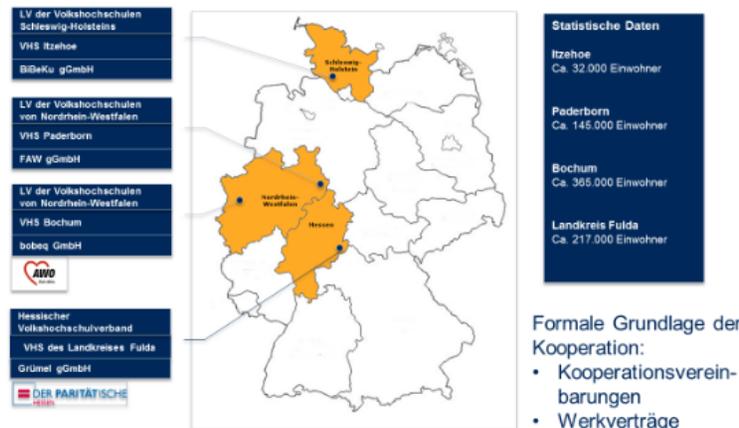
Partner und Ziele



Szenarien



Kooperation an vier Modellstandorten



Partner und Ziele



Kompetenzen im Bereich der Alphabetisierungsarbeit



Kompetenzen in der Durchführung von Arbeitsmarktdienstleistungen



Unterstützte Ziele:

- Chancen zur Zielgruppenerreichung

- Arbeitsplatzorientiertes Grundbildungsangebot

Szenarien

Kooperation



Anwendung der
Konzepte im
Rahmen der
modellhaften
Kooperationen

Gemeinsame
Konzept-
entwicklung

Kooperation an vier Modellstandorten

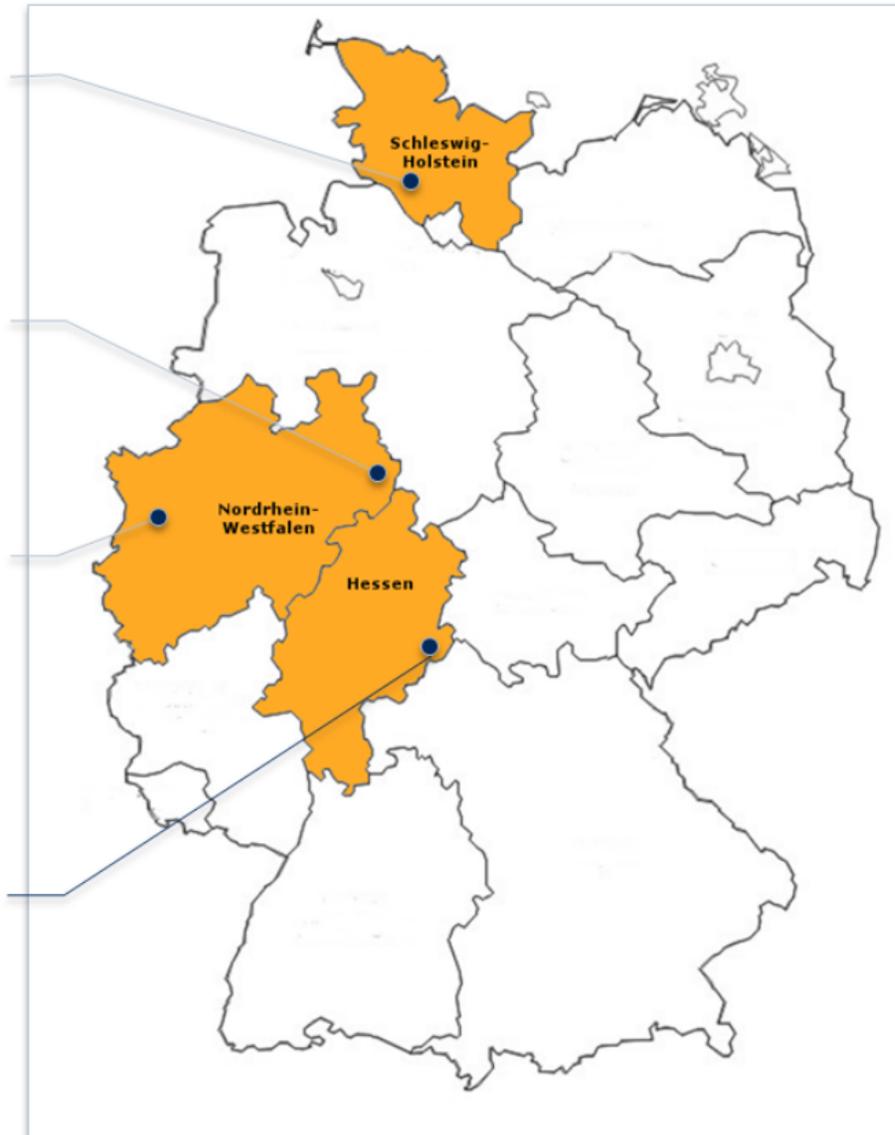
LV der Volkshochschulen
Schleswig-Holsteins
VHS Itzehoe
BiBeKu gGmbH

LV der Volkshochschulen
von Nordrhein-Westfalen
VHS Paderborn
FAW gGmbH

LV der Volkshochschulen
von Nordrhein-Westfalen
VHS Bochum
bobeq GmbH



Hessischer
Volkshochschulverband
VHS des Landkreises Fulda
Grümel gGmbH



Statistische Daten

Itzehoe
Ca. 32.000 Einwohner

Paderborn
Ca. 145.000 Einwohner

Bochum
Ca. 365.000 Einwohner

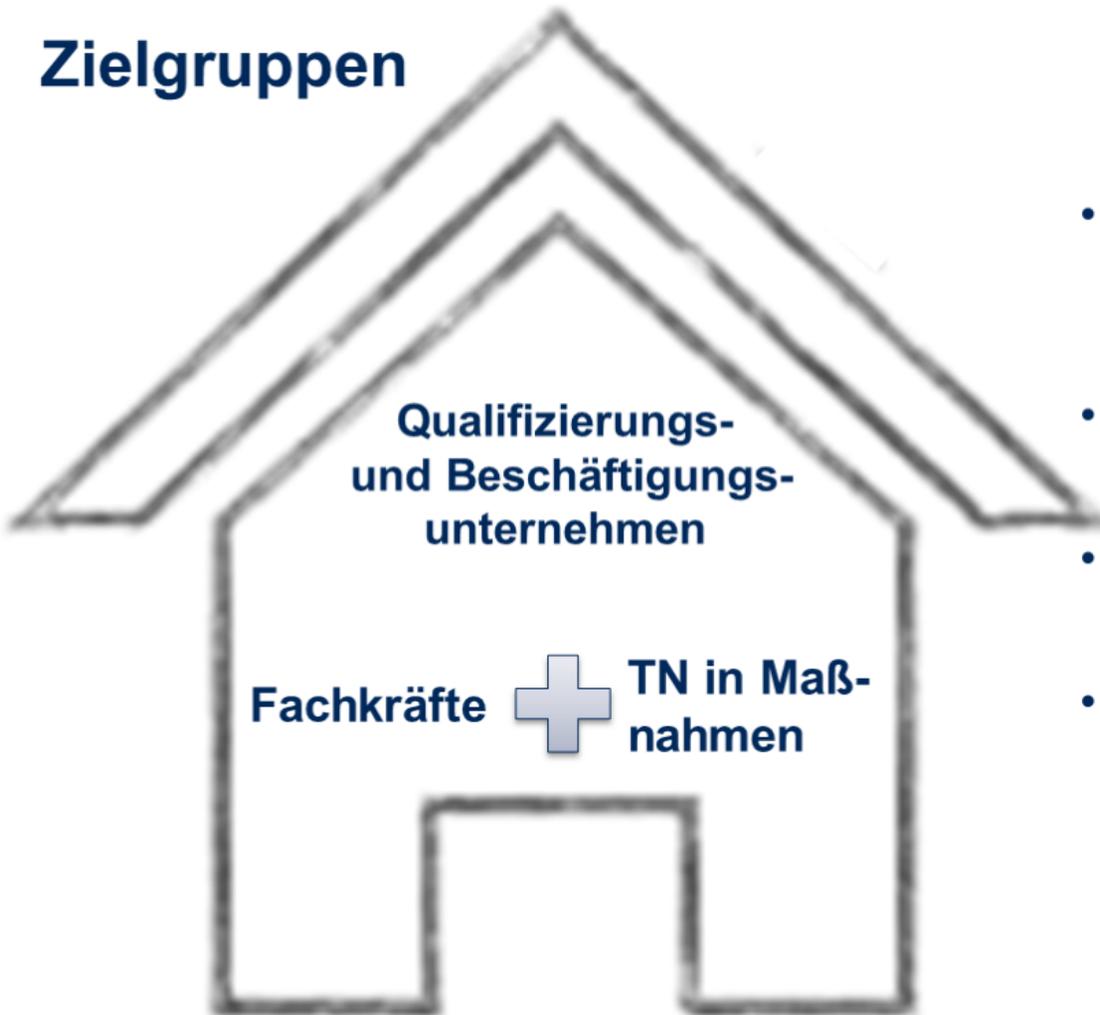
Landkreis Fulda
Ca. 217.000 Einwohner

Formale Grundlage der
Kooperation:

- Kooperationsvereinbarungen
- Werkverträge

Zielgruppen und Ziele

Zielgruppen



Ziele

- Erhöhen der Beschäftigungsfähigkeit und der Integrationschancen der Teilnehmenden
- Sensibilisierung der Fachkräfte
- Erweiterung der Lese- und Schreibkompetenzen
- Erproben neuer Wege der Teilnehmergewinning

Produkte

Start: 04/2013
Ende: 07/2015

I
Konzept zur TN-
Gewinnung



Start: 04/2013
Ende: 11/2013

II
Workshop
„Berufsbezogene
Lese- und
Schreibförderung
initiiieren und
begleiten“



Start: 10/2013
Ende: 07/2014

III
Multiplikatoren-
Qualifizierung
zum Workshop-
Konzept
(9 UE)



Start: 10/2013
Ende: 06/2015

IV
Einsteigermodul
„Beschäftigungs-
orientierte Lese-
und Schreib-
förderung“
(100 UE)



Start: 01/2015
Ende: 07/2015

V
Lernangebot zur
Unterstützung
der Lehrkräfte
bei der
Anwendung des
Einsteigermoduls



Workshop "Berufsbezogene Lese- und Schreibförderung initiieren und begleiten" (5 UE)



Produkte - Workshop „Berufsbezogene Lese- und Schreibförderung initiieren und begleiten“ (5 UE)



ZIELGRUPPE:

In Maßnahmen der aktiven Arbeitsförderung tätige Fachkräfte



1) Hintergrundwissen zu Lese- und Schreibschwierigkeiten / funktionalem Analphabetismus



DURCHFÜHRENDE:

Fachkraft aus dem Bereich der aktiven Arbeitsförderung

+ Fachkraft aus der Grundbildungs- / Alphabetisierungsarbeit



2) Wahrnehmen und Ansprechen von Förderbedarfen im Lesen und Schreiben



3) Lese- und Schreibförderung einrichtungsintern und -übergreifend initiieren und begleiten

Produkte

Start: 04/2013
Ende: 07/2015

I
Konzept zur TN-
Gewinnung



Start: 04/2013
Ende: 11/2013

II
Workshop
„Berufsbezogene
Lese- und
Schreibförderung
initiiieren und
begleiten“



Start: 10/2013
Ende: 07/2014

III
Multiplikatoren-
Qualifizierung
zum Workshop-
Konzept
(9 UE)



Start: 10/2013
Ende: 06/2015

IV
Einsteigermodul
„Beschäftigungs-
orientierte Lese-
und Schreib-
förderung“
(100 UE)



Start: 01/2015
Ende: 07/2015

V
Lernangebot zur
Unterstützung
der Lehrkräfte
bei der
Anwendung des
Einsteigermoduls



Modul "Beschäftigungsorientierte Lese- und Schreibförderung"

Entwicklung



Ergebnis Schreiben

= Material für 27 Schreib-Kompetenzen des allgemeinen Rahmencurriculums



Ergebnis Lesen



Nutzung

MABE § 45 SGB III



... in weitere Maßnahmen ...



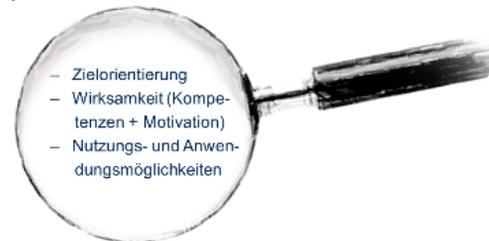
... in Volkshochschulen ...



als beschäftigungsorientiertes
Grundbildungsangebot

Erprobung

• Wissenschaftlich begleitete Erprobung seit September 2014 bis Frühjahr 2015



- Zielorientierung
- Wirksamkeit (Kompetenzen + Motivation)
- Nutzungs- und Anwendungsmöglichkeiten

• Fertigstellung bis Sommer 2015

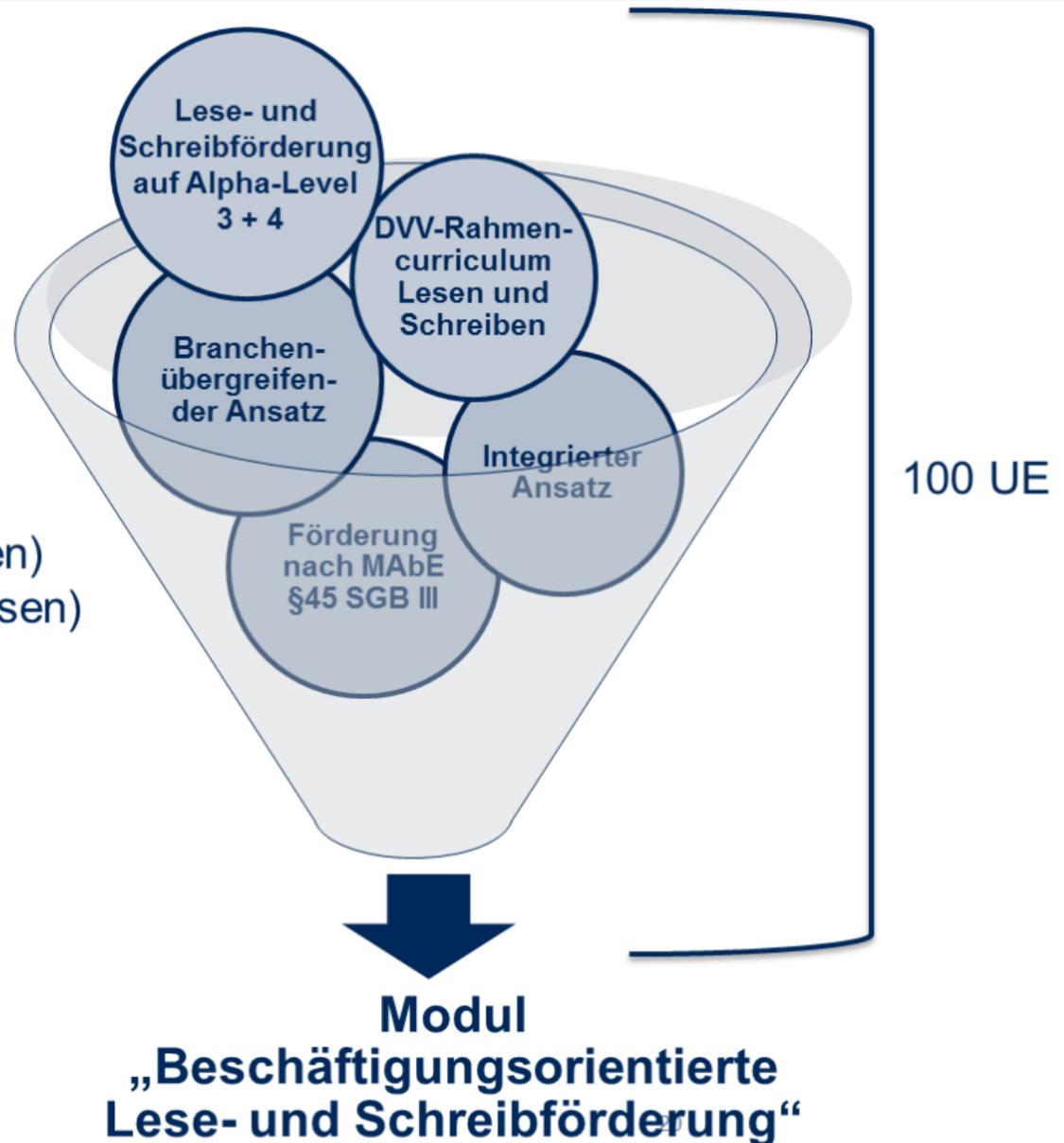
Entwicklung

Gesamtkonzeptentwicklung:
DVV-Projektteam

Curricula:
Prof. Dr. Jakob Ossner (Schreiben)
Prof. Dr. Cornelia Rosebrock (Lesen)
Dr. Andrea Wetterauer (Lesen)

Autoren:
Lucia Leidenfrost (Schreiben)
Thomas Pforte (Schreiben)
Marion Klinger (Lesen)

Konzeptionelle Zuarbeiten:
Modellstandorte



Material Schreiben

Orthographie-
Systematik

Schreibaufgaben

- Zu 27 Schreib-Kompetenzen des allgemeinen Rahmen-curriculums

Anwendungseinheiten

- Weiteres Sprachmaterial + Methodenpool

5 typische Tätigkeitsfelder

- Lager
- Reinigung
- Hotel/Gastronomie/
Hauswirtschaft
- Bau(neben)berufe
- Garten- u.
Landschaftsbau

4 berufliche Themenfelder

- | | |
|----------|-------------|
| Arbeits- | -mittel |
| | -planung |
| | -sicherheit |
| | -handlung |

Material Lesen

Lautlese-
verfahren,
Lesestrategien

Leseaufgaben zu konzeptionell
mündlichen Texten
(Alltagssprachlichkeit)

- Intonation
- Narration
- Dialoge
- Gebots- und Warnzeichen

Leseaufgaben zu konzeptionell
schriftlichen Texten
(> Alltagssprachlichkeit)

- Anweisungen/Anleitungen aus dem Betrieb
- Formulare zur Arbeitsorganisation
- Informationstexte zu Themen aus der
Arbeitswelt

**Themen aus der
Arbeitswelt**

Nutzung

MABE § 45 SGB III

... in weitere Maßnahmen ...



Maßnahmen zur aktiven Arbeitsförderung SGB III

Das bietet dir die "Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen"

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf Klausurenarbeiten
- **Nachhilfe in Deutsch**
- Vermittlung von Lernproblemen
- Vermittlende Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Ein Bildungsträger mit erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleitet dich während der gesamten Zeit. Sie entwickeln zusammen mit dir einen ganz persönlichen Förderplan und individuellen Ausbildungsverlauf.

Deine Mitarbeit zählt

Für deine Ausbildung sollst du folgendes mitbringen oder bereit sein, dazu zu arbeiten:

- Engagement und Motivation
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Der Bildungsträger unterstützt dich dabei.

Quelle: Auszug aus dem BaE-Flyer der Bundesagentur für Arbeit →

<http://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/documents/webdate/mdaw/mdk4/~edisp/16019022dste/389179.pdf>

Das bieten dir die "ausbildungsbegleitenden Hilfen" (abH)

An mindestens drei Stunden in der Woche erhältst du die persönliche Unterstützung, die du brauchst.

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- **Vorbereitung auf Klausurenarbeiten und Prüfungen**
- **Nachhilfe in Deutsch**
- Unterstützung bei Lernproblemen
- Vermittlende Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Ein Bildungsträger mit erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleitet dich während der gesamten Zeit. Du bekommst deinen ganz individuellen Förderplan. Die Termine werden mit dir abgesprochen und finden in der Regel nachmittags oder abends statt.

Quelle: Auszug aus dem abH-Flyer der Bundesagentur für Arbeit →

<http://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/documents/webdate/mdaw/mdk4/~edisp/16019022dste/389279.pdf>

... in Volkshochschulen ...



als beschäftigungsorientiertes
Grundbildungsangebot

MABE § 45 SGB III



... in weitere Maßnahmen ...

Maßnahmen zur aktiven Arbeitsförderung SGB III

Das bietet dir die "Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen"

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- **Nachhilfe in Deutsch**
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Ein Bildungsträger mit erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleitet dich während der gesamten Zeit. Ihr entwickelt zusammen deinen ganz persönlichen Förderplan und individuellen Ausbildungsverlauf.

Deine Mitarbeit zählt

Für deine Ausbildung solltest du folgendes mitbringen oder bereit sein, daran zu arbeiten:

- Engagement und Motivation
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Der Bildungsträger unterstützt dich dabei.

Das bieten dir die "ausbildungsbegleitenden Hilfen" (abH)

An mindestens drei Stunden in der Woche erhältst du die persönliche Unterstützung, die du brauchst.

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen
- **Nachhilfe in Deutsch**
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern

Ein Bildungsträger mit erfahrenen Ausbildern, Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleitet dich während der gesamten Zeit. Du bekommst deinen ganz individuellen Förderplan. Die Termine werden mit dir abgesprochen und finden in der Regel nachmittags oder abends statt.

Quelle: Auszug aus dem BaE-Flyer der Bundesagentur für Arbeit →

<http://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/documents/webdatei/mdaw/mdk4/~edisp/l6019022dstbai389179.pdf>

Quelle: Auszug aus dem abH-Flyer der Bundesagentur für Arbeit →

<http://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/documents/webdatei/mdaw/mdk4/~edisp/l6019022dstbai389279.pdf>

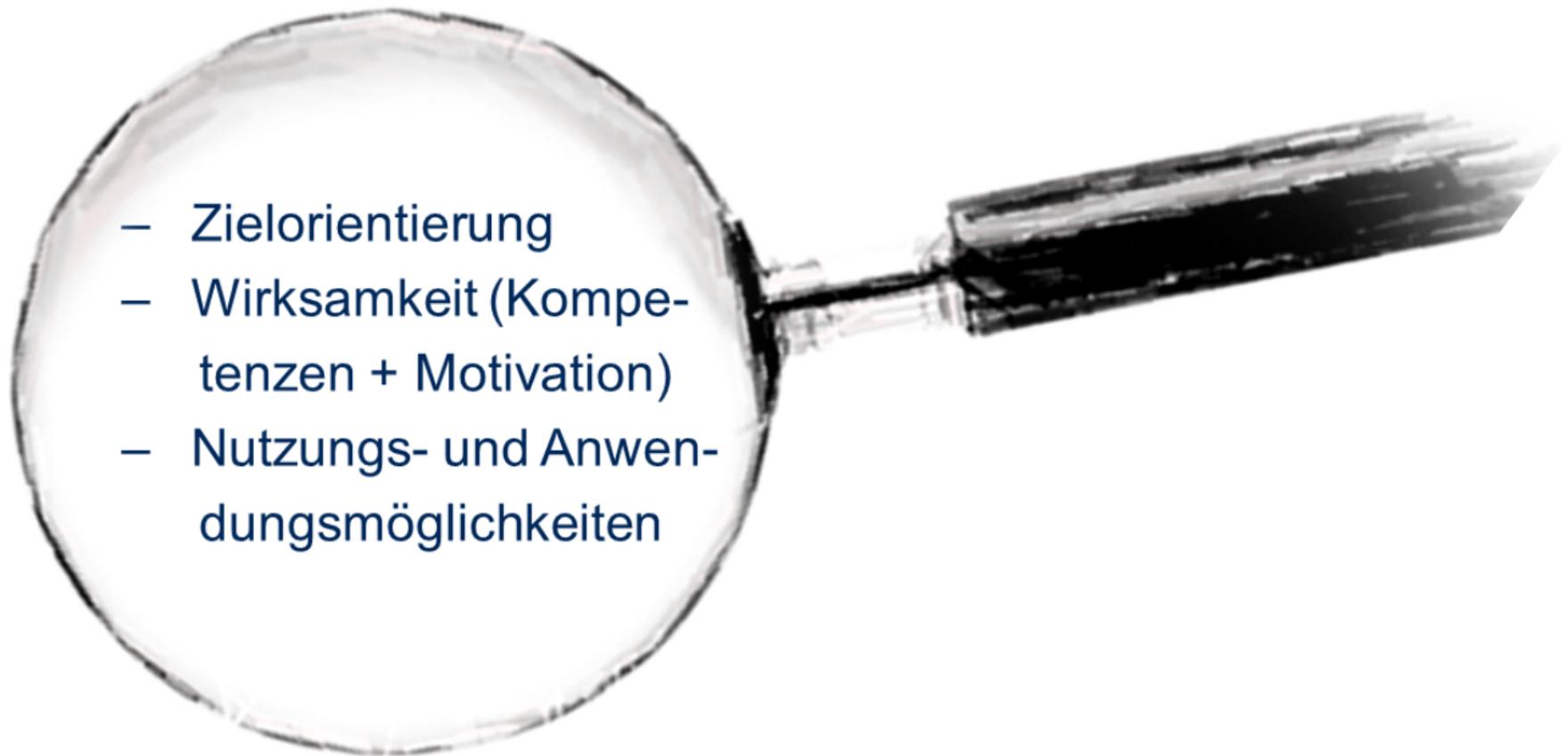
... in Volkshochschulen ...



als beschäftigungsorientiertes
Grundbildungsangebot

Erprobung

- Wissenschaftlich begleitete Erprobung seit September 2014 bis Frühjahr 2015



- Zielorientierung
- Wirksamkeit (Kompetenzen + Motivation)
- Nutzungs- und Anwendungsmöglichkeiten

- Fertigstellung bis Sommer 2015

Unterstützung der Lehrkräfte

Das Material umfasst unterstützende Hinweise und Lösungen

Es existieren anschlussfähige Qualifikationsprofile in den Zielorganisationen

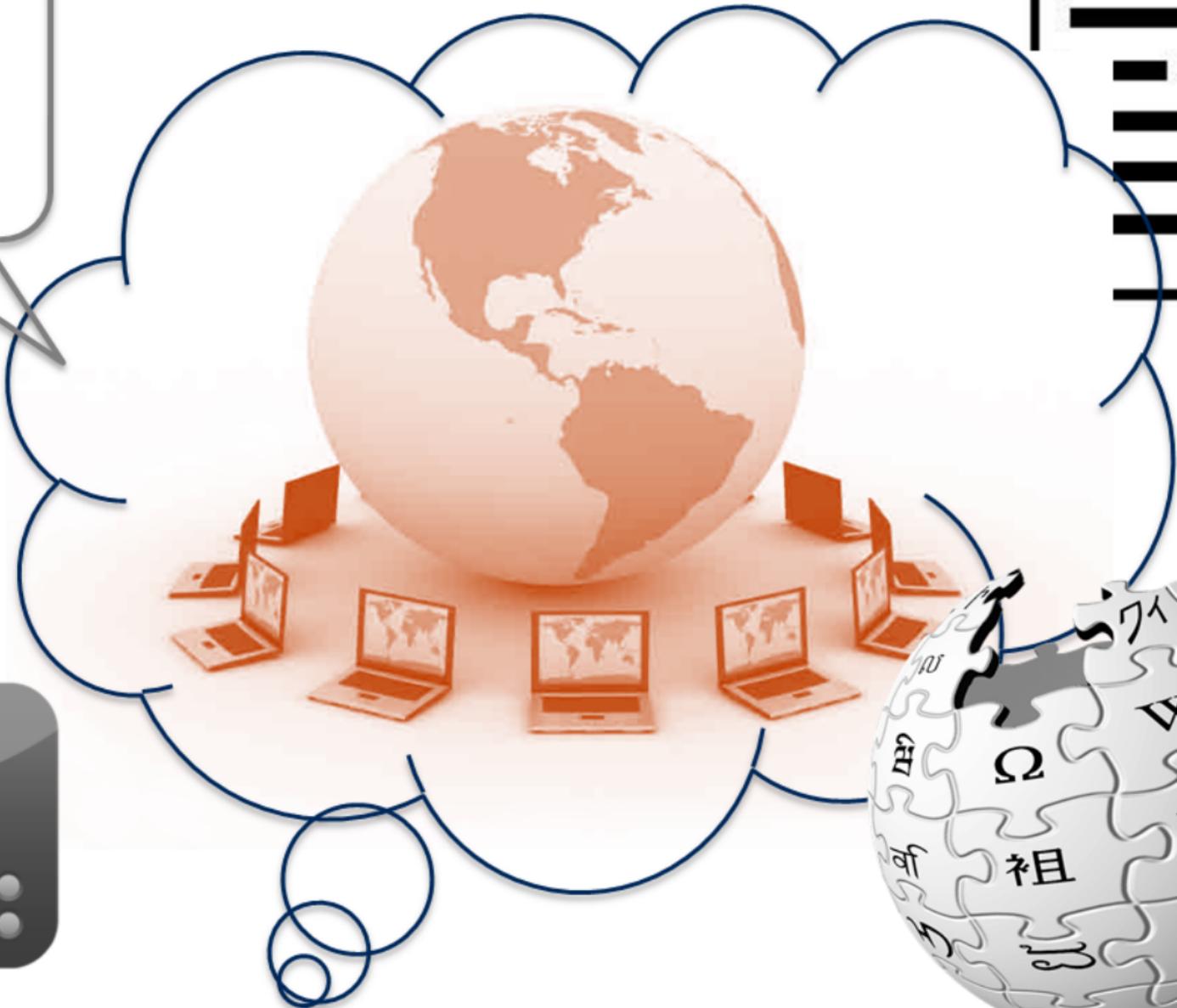
Basisqualifizierung ProGrundbildung

- Modul I - "Zugänge zur Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit" (Teil 1-3)

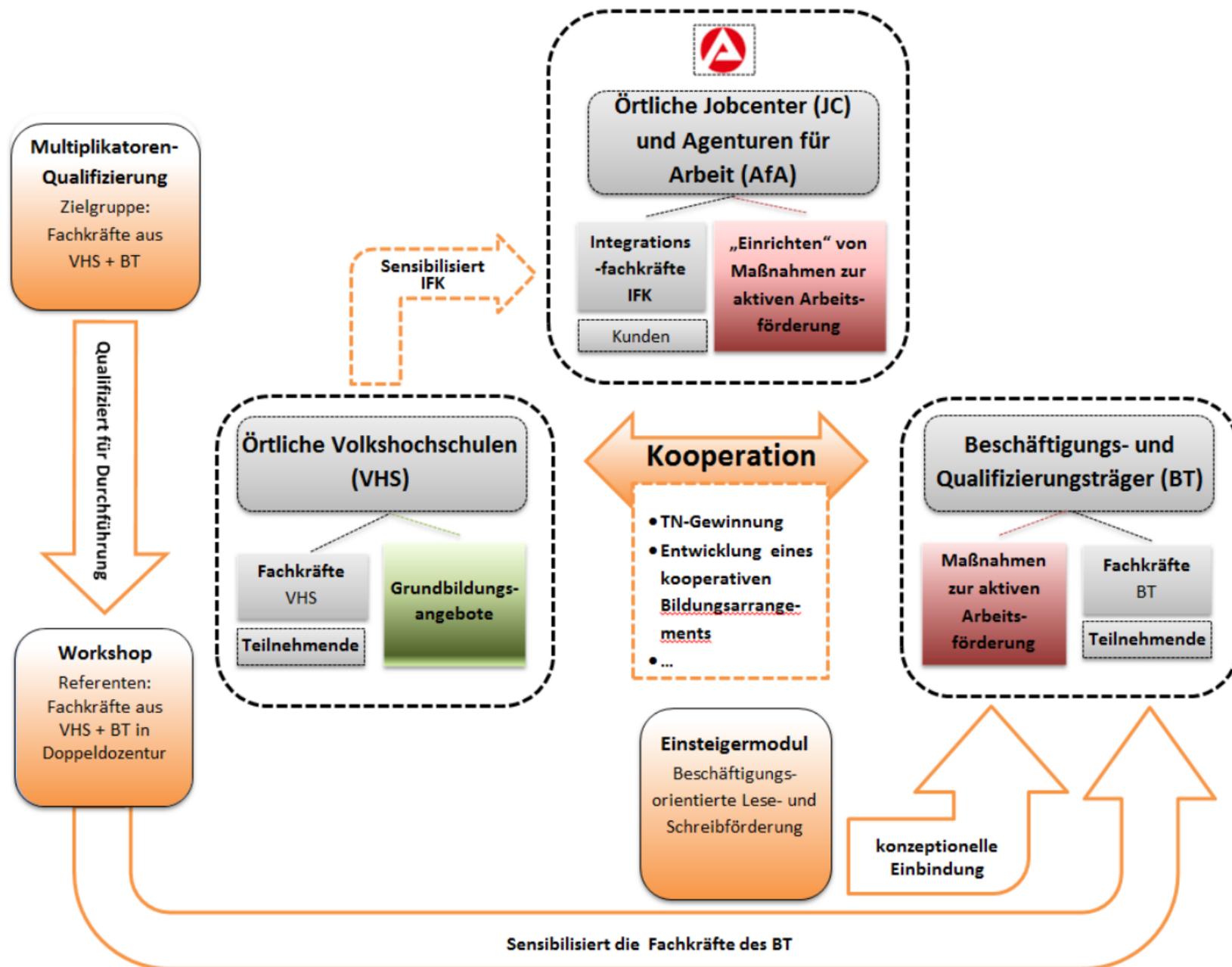


Offene virtuelle Lernumgebung

E-Forum



Überblick





Deutscher
Volkshochschul-Verband

Kontakt

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
Projekt Grubin
Obere Wilhelmstraße 32
53225 Bonn

Projektleitung: Jens Kemner
Tel.: 0228 620 9475-73
kemner@dvv-vhs.de

Projektreferentin: Marion Klinger
Tel.: 0228 620 9475-74
klinger@dvv-vhs.de

Alle Materialien unter: www.grundbildung.de